

Hinweise zum Datenschutz der Stadt Fladungen zu Film- und Fotoaufnahmen bei der Veranstaltung Fladungen Classics

Stand 2023

Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Film- und Fotoaufnahmen im Rahmen der Veranstaltung Fladungen Classics 2023 vom 1. bis 2. Juli 2023 durch die Stadt Fladungen.

Der Schutz und die Sicherheit von persönlichen Daten hat bei uns eine hohe Priorität. Die nachfolgenden Ausführungen dienen der Information über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der o.g. Veranstaltung durch die Stadt Fladungen, gemäß den Anforderungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), insbesondere über die Informationspflichten nach Art. 13 DSGVO sowie zur Aufklärung über die nach der DSGVO bestehenden Betroffenenrechte nach Art. 15 ff. DSGVO.

1. Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Stadt Fladungen
Marktplatz 1
97650 Fladungen
Telefon: 09778 / 91 91 11
E-Mail: info@fladungen-rhoen.de

2. Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Landratsamt Rhön-Grabfeld
Datenschutzbeauftragte
Spörleinstraße 11
97616 Bad Neustadt a. d. Saale
Telefon: 09771 / 94-342
E-Mail: datenschutz@rhoen-grabfeld.de

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenerhebung

Die Film- und Fotoaufnahmen dienen dem Zweck der Berichterstattung über die Veranstaltung auf Webseiten, in Social-Media-Kanälen und in Pressemitteilungen der Stadt Fladungen.

Für Aufnahmen, die nicht Personen der Zeitgeschichte zeigen, Personen als Beiwerk neben Landschaften oder sonstigen Örtlichkeiten haben oder Aufnahmen, die Versammlungen, Aufzüge oder ähnliche Veranstaltungen und deren Charakter wiedergeben, werden Sie im Einzelfall um Ihre Einwilligung gebeten.

In dem Fall, in dem keine Einwilligung in diese Fotoaufnahmen erteilt wird oder die Einwilligung widerrufen wird, entstehen keine Nachteile.

Rechtsgrundlage für Aufnahmen, die den Charakter der Veranstaltung wiedergeben ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. e und Abs. 3 DSGVO i.V.m. Art. 4 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) in Verbindung mit der Aufgabe, die Öffentlichkeit und die Presse über diese Veranstaltung zu informieren. Für alle anderen Aufnahmen, insbesondere Portraitaufnahmen, ist Rechtsgrundlage die Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. a DSGVO.

Die von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten werden von der Stadt Fladungen ausschließlich zum Zweck der Erfüllung der öffentlichen Aufgabe Öffentlichkeitsarbeit und Berichterstattung verarbeitet.

4. Welche personenbezogenen Daten werden erhoben und an wen werden diese weitergegeben?

Für die Erfüllung des Zwecks werden vor allem Film- und Fotoaufnahmen gefertigt; u.U. werden auch Name, Vorname und weitere Informationen zur Person verarbeitet.

Die personenbezogenen Daten können weltweit von Nutzern der Online- und Print-Medien der Stadt Fladungen eingesehen werden.

Google Ireland Ltd. erhält die Daten im Zusammenhang mit einer etwaigen Veröffentlichung bei youtube.

Meta Platforms Ireland Ltd. erhält die Daten im Zusammenhang mit einer etwaigen Veröffentlichung bei Facebook und Instagram.

Hinweis:

Bei einer Veröffentlichung im Internet können die Aufnahmen jederzeit und weltweit abgerufen und gespeichert werden. Die Daten können damit etwa auch über sogenannte „Suchmaschinen“ aufgefunden werden. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass andere Personen oder Unternehmen die Daten mit weiteren im Internet verfügbaren personenbezogenen Daten verknüpfen und damit ein Persönlichkeitsprofil erstellen, die Daten verändern oder zu anderen Zwecken verwenden.

5. Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten:

Die Film- und Fotoaufnahmen, für welche eine Einwilligung eingeholt wurde, weil diese erforderlich war, werden unverzüglich mit Widerruf der Einwilligung gelöscht. Andernfalls werden diese gespeichert, bis der Zweck entfallen ist.

Bei Archivwürdigkeit werden die Unterlagen in das Stadtarchiv übernommen und dort in der Regel unbegrenzt aufbewahrt.

6. Wir möchten Sie über die Ihnen zustehenden Rechte informieren:

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht von uns Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.

Recht auf Berichtigung (Art.16 DSGVO)

Sie können von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender personenbezogener Daten verlangen. Bei unvollständigen Daten haben Sie – unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung - einen Anspruch auf Vervollständigung.

Recht auf Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung (Art. 17 und Art. 18 DSGVO)

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen der Art. 17 oder 18 DSGVO vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Wenn Sie in die Datenvereinbarung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mit Hilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Dies gilt nicht, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde (Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO).

Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrnehmung unserer öffentlichen Aufgaben nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO verarbeiten, können Sie der künftigen Verarbeitung Ihrer Daten aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen.

Recht auf Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Wurde in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, so richten Sie einen entsprechenden Antrag an das Landratsamt Rhön-Grabfeld, welches prüft ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe steht Ihnen nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO ein **Beschwerderecht** beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu, den Sie wie folgt erreichen können:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfD)

Wagmüllerstraße 18

80538 München

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München

Telefon: 089 / 21 26 72-0

Telefax: 089 / 21 26 72-50

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Internet: www.datenschutz-bayern.de